



Die Firma Gruber bietet neuer elf jungen Leuten einen Ausbildungsplatz. Gerhard Gruber (li.) stellt die Firmenstandorte vor.

„Azubis sind unsere Zukunft“

Firma Gruber hieß elf neue Lehrlinge willkommen – Brotzeit zum Einstand

Besenried. Mit einem Berufseinstarter-Treffen empfing das Unternehmen Gruber seine neuen Auszubildenden. „Die Auszubildenden sind unsere Zukunft“ so die Geschäftsführer Gerhard und Günther Gruber. Elf jungen Leuten bietet die Firma Gruber Innenausbau-Holzbau und die Firma Gruber Naturholzbau neuer einen Ausbildungsplatz und somit einen Start in eine gesicherte Zukunft. Bei diesem Kennenlerntreffen besichtigte Gerhard Gruber mit den neuen Mitarbeitern und deren Eltern die drei Standorte des Unternehmens in Rötz, Bernried und Bodling. Den

jungen Menschen wurde verdeutlicht, wie sich ein so großes Handwerksunternehmen entwickelt und welche Ziele das Unternehmen für die Zukunft hat. Um diese Ziele zu realisieren, sind alle Mitarbeiter wichtig, alle, auch bereits die Auszubildenden sind Repräsentanten des Unternehmens gegenüber den Kunden. Die Berufsanfänger lernten ihre Abteilungsleiter und mit Sylvia Brückl ihre direkte Ansprechpartnerin in der Lohnbuchhaltung kennen.

Damit sich die jungen Leute an ihren ersten Arbeitstag gleich integriert fühlen, bekamen sie Arbeits-

kleidung und Werkzeug. Gewerlich werden Andrei Haupt, Arthur Krauss und Markus Stöber zu Trockenbau-Akustikbauteilzentren, Arsen Dogarynsk und Fabian Scheuwer zu Parkettlegern, Sebastian Feldbauer und Felix Gerlach zu Zimmerern und Tobias Falk zum Estrichleger ausgebildet. Christina Bauer und Irina Haberl nutzen die Möglichkeit im Unternehmen Gruber ihren Traumberuf Bürokauffrau zu erlernen. Matthias Lankes beginnt eine Zweitausbildung zum Bauzeichner. Mit einer Handwerkerbrotzeit wurde das informative Treffen beendet.